



Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Mittwoch, 24. Mai 1978

Blatt 1221

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Bereits über FS

ausgesendet: Ein neuer literarischer Schwerpunkt für Wien
(violett)

Kommunal:

(rosa) Neustift und Sievering werden Schutzzonen
Wie die neue Floridsdorfer Brücke geschlossen wird

Lokal:

(orange) Hernalser Schüler stellen aus
Schubert - Gedächtniskonzert
Linie "O" bis zum Stephan Fadinger-Platz
Wien ehrt prominente Reise-Schriftsteller
Meidling im Vormärz und 1848
Wiener Fremdenverkehr: Wintersaison positiv
abgeschlossen
Sozialtherapie als Zwischenlösung

Nur über FS:

23.5. Stadtbahnzug entgleist (Karlsplatz)
Während des Einschwimmens der Stromtragwerke:
Kein Straßenbahnverkehr über Floridsdorfer Brücke
Gewitter über Wien: Feuerwehr hatte Hochbetrieb
24.5. Gewitter über Wien: 160 Einsätze der Feuerwehr

.....
bereits am 23. mai 1978 ueber fernschreiber ausgesendet
.....

k u l t u r :

ein neuer literarischer schwerpunkt fuer wien

17 wien, 23.5. (rk) wien gilt als weltstadt der musik, als eine der lebendigsten theaterstaedte und in letzter zeit tritt auch die bildende kunst mit international beachteten veranstaltungen mehr und mehr in ihr recht. die literatur stand bisher trotz ausserordentlichen aktivitaeten literarischer vereinigungen immer etwas im schatten der oeffentlichkeit.

das kulturamt der stadt wien will nun ab 1979 in einem zwei-jahres-zyklus der literatur jenes forum bieten, das ihr ihrer bedeutung nach sicherlich zusteht. diensttag trafen einander prominente vertreter der medien, der verlage, der schriftstellervereinigungen und der betreffenden kulturinstitutionen auf einladung von vize-buergermeisterin gertrude froehlich - sandner zu einer ersten aussprache ueber die durchfuehrung einer literaturwoche in wien. naechstes jahr soll das wiener kuenstlerhaus literarischer mittelpunkt dieser stadt sein. prominente autoren der internationalen und deutschsprachigen literaturszene werden den kontakt zwischen leser und autor vertiefen, begleitende aktionen werden versuchen, ein breiteres leserpotential zur literatur zu motivieren, schulen, medien und erwachsenenbildungseinrichtungen werden begleitende literarische aktivitaeten setzen.

vizebuergermeisterin froehlich-sandner erklarte dazu, das wichtigste waere, die wiener und oesterreichische bevoelkerung erkennen zu lassen, in welch bedeutendem ausmass oesterreichische autoren das internationale literarische geschehen beeinflussen.

(os)

1413

k o m m u n a l :

=====

flaechenwidmungs- und bebauungsplan:

neustift und sievering werden schutzzonen

1 wien, 24.5. (rk) die beiden alten, historischen ortskerne des 19. bezirks neustift und sievering werden unter schutz gestellt. das areal rings um die neuen schutzzonen soll als wohngebiet im gruenen widmungsrechtlich gesichert werden.

fuer das 60 hektar grosse gebiet zwischen der krottenbachstrasse, felix dahn-strasse, peter jordan-strasse, hermann pacher-gasse, wilbrandtgasse, starkfriedgasse, buedingergasse, khevenhuellerstrasse, neustift am wald und rathstrasse soll die widmung bauland/wohngebiet festgesetzt werden. durch baufuchtlinien und durch die festsetzung der bauklassen 1 und 2 (bis zu einer hoehe von 12 meter) soll die errichtung von groesseren gebaeuden vermieden werden. die freiflaechen im inneren der wohnbloecke sollen gaertnerisch ausgestaltet werden, dort wo baeume stehen, duerfen keine unterirdischen bauten wie etwa tiefgaragen errichtet werden. die landwirtschaftlich genutzten flaechen im bereich der strehlgasse sollen als solche festgesetzt und durch eine zusaetzliche bestimmung in der bauordnung vor jeder bebauung bewahrt bleiben.

auch fuer das plangebiet zwischen bellevuestrasse, windhabergasse, sieveringer strasse und froeschelgasse soll die widmung wohngebiet mit bauklasse 1 (gebäudehoehe bis 9 meter) festgesetzt werden. grosse zusammenhaengende freiflaechen sollen ebenfalls gaertnerisch ausgestaltet werden und gegen obersievering hin als gruenland - schutzgebiet wald- und wiesenguertel fortgesetzt werden. zwischen der sieveringer strasse und der bellevuestrasse sollen fusaengerverbindungen geschaffen werden, die nicht nur fuer die anrainer bedeutung haben, sondern auch guenstige verbindungen zu den ausflugsgebieten im wienerwald herstellen.

die abaenderungsantraege fuer die beiden flaechenwidmungs- und bebauungsplaene liegen in der magistratsabteilung 21, wien 1, rathaus, stiege 5 (eingang lichtenfelsgasse), 2. stock, zimmer 413, bis 2. juni, montag bis freitag von 7.30 bis 15.30 uhr, zur oeffentlichen einsicht auf. (ba)

L o k a l :

=====

hernalser schueler stellen aus

2 wien, 24.5. (rk) im neu adaptierten hernalser bezirksmuseum im gebaeude der zentralsparkasse der gemeinde wien am elterleinplatz eroeffnet bezirksvorsteher josef v e l e t a am 26. mai, um 18 uhr, die ausstellung "aus dem hernalser schulleben". unter dem motto "von der pfarrschule zur volksschule hernalts" praesentieren die kinder der volksschule kindermanngasse und der volksschule roetzergergasse handarbeiten und zeichnungen.

zur eroeffnung der ausstellung singen und spielen die schueler der kindermannschule, schueler und schuelerinnen der musikschule der stadt wien sowie schueler der volksschule roetzergergasse. (ka)

0847

schubert - gedaechtniskonzert

3 wien, 24.5. (rk) im rahmen der wiener festwochen findet am freitag, 26. mai, um 19.30 uhr, im festsaal des margaretener amts-hauses, 5, schoenbrunner strasse 54, ein schubert-gedaechtniskonzert des studios prof. dr. paul l o r e n z statt.

1. teil: ausgewaehlte lieder von franz schubert.

2. teil: arien und duette von schubert und seinen zeitgenossen (beethoven, donizetti und meyerbeer).

es wirken mit: dr. luitgard knoll (sopran), helmut rudolf (tenor), friedrich stenger (tenor) und hubert schipp (bassbariton).

(ka)

0849

L o k a l :

Linie "0" bis zum stefan fadinger-platz

4 wien, 24.5. (rk) die linie "0" wird ab montag, dem 29. mai, nicht nur in den spitzenzeiten, sondern den ganzen tag bis zum stefan fadinger-platz gefuehrt. dies ist das ergebnis einer besprechung zwischen den stadtraeten franz n e k u l a und univ.-prof. dipl.-ing. dr. rudolf w u r z e r und dem favoritner bezirksvorsteher josef d e u t s c h . eine endgueltige entscheidung ueber die fuehrung der linie "0" wird erst nach ueberpruefung zweier vorschlaege von buergerinitiativen durch die stadtplanung und nach einer rechtzeitigen information der bevoelkerung erfolgen.

eine favoritner buergerinitiative schlaegt die verlaengerung der fussgaengerzone bis zum suedtiroler platz vor. dies wuerde bedeuten, dass in der favoritenstrasse stadteinwaerts ab dem columbusplatz weder ein strassenverkehr noch das fuehren einer strassenbahnlinie moeglich waere. eine zweite buergerinitiative tritt fuer die beibehaltung der derzeitigen verkehrsrelationen, jedoch mit einer moderneren ausgestaltung, ein. die stadtplanung wird die vorschlaege der buergerinitiativen ueberpruefen, problemloesungen erarbeiten und die favoritner bevoelkerung rechtzeitig ueber die moeglichkeiten informieren. bis zur endgueltigen entscheidung wird die linie "0" auf jeden fall den ganzen tag ueber bis zum stefan fadinger-platz fahren. (sei)

0859

wien ehrt prominente reise-schriftsteller

5 wien, 24.5. (rk) die beiden bekannten reise-schriftsteller dkfm. dr. max r e i s c h und prof. dr. herbert t i c h y werden in wuerdigung ihrer besonderen publizistischen leistungen eine hohe auszeichnung erhalten. der wiener gemeinderat hat beschlossen, den beiden autoren die ehrenmedaille der bundeshauptstadt wien in silber zu verleihen. (smo)

0900

L o k a l :

wiener fremdenverkehr: wintersaison positiv abgeschlossen

8 wien, 24.5. (rk) in fortsetzung des bisherigen trends konnte im wiener fremdenverkehr nun auch die gesamte wintersaison - traditionell mit etwa einem drittel am jahresergebnis beteiligt - positiv abgeschlossen werden. von november 1977 bis inklusive april 1978 wurden insgesamt 1,339.998 naechtigungen in- und auslaendischer gaeste in wien registriert, das sind um zwei prozent mehr als im vergleichszeitraum ein jahr vorher.

im april 1978 wurde, da ostern diesmal bereits in den maerz fiel, trotz gestiegener ankuenfte von gaesten das naechtigungsergebnis des vergleichsmonats april 1977 nicht ganz erreicht. erfreuliche zunahmen gab es bei den gaesten aus den anderen bundeslaendern, aus italien, frankreich und japan. (fvv)

0942

meidling im vormaerz und 1848

6 wien, 24.5. (rk) meidling im vormaerz und waehrend des revolutionsjahrs 1848 ist eine ausstellung gewidmet, die bezirksvorstehering. kurt n e i g e r heute, mittwoch, 17 uhr, im bezirksmuseum meidling, 12, kobingergasse 7, eroeffnen wird. gezeigt werden zahlreiche bilder, flugschriften und drucke aus der damaligen zeit. die ausstellung ist bis 25. juni, jeweils sonntags von 10 bis 12 uhr, geoeffnet. (zi)

0921

k o m m u n a l :

=====

wie die neue floridsdorfer bruecke geschlossen wird

10 wien, 24.5. (rk) das einschwimmen der beiden kastentraeger der neuen floridsdorfer bruecke stellt eine der schwierigsten bauphasen dar. jeder mitteltraeger ist naemlich 116 meter lang und wiegt 570 tonnen - ein gewicht, das nicht einmal der leistungsfaeigste schwimmkran auf der oesterreichischen donau, der 200 tonnen-kran der oesterreichischen donaukraftwerke ag, bewaeltigen kann. voraussetzungen fuer die planmaessige durchfuehrung des einschwimmens, das heute mittwoch begonnen hat, sind geringe windgeschwindigkeiten und ein wasserstand zwischen 155 und 370 zentimeter. der interessanteste technische vorgang - das anhaengen und aufziehen des mitteltraegers - wird gegen mittag oder in den fruehen nachmittagstunden stattfinden.

die mitteltraeger a und b wurden ab maerz am vormontageplatz zusammengebaut, der sich am linken donauufer zirka 300 meter oberhalb der brueckenbaustelle befindet. die von den firmen waagner-biro und wiener brueckenbau hergestellten traegerkonstruktionen weisen einen kastenfoermigen querschnitt auf, sind aussen glatt, innen jedoch laengs- und querversteift. die durch innenstege begehbaren traeger bestehen aus den schuessen 8 bis 14 der strombruecke. als 'schuesse' werden die insgesamt 21 teilstuecke der 332,5 meter langen strombruecke bezeichnet.

der einschwimmvorgang beginnt damit, dass der kastentraeger b - das ist das stromabwaerts gelegene mittelstueck der neuen floridsdorfer bruecke - auf dem vorderen verschubwagen soweit ueber die uferboeschung geschoben wird, dass er an seinem rechten ende von zwei mit wasser gefuellten schuten unterfahren werden kann. danach werden die beiden baggerschuten ausgepumpt (gelenzt), der bordaufbau erhebt sich ueber den wasserspiegel und beginnt, das ende des brueckenmittelstuecks zu tragen. ab diesem zeitpunkt muss der schiffsverkehr auf der donau gesperrt werden.

am ersten schutenpaar aufliegend, wird der kastentraeger mittels des hinteren verschubwagens weiter vorgeschoben. sobald der verschubwagen am schienenende angelangt ist, kann das zweite mit wasser vollgetrimmte schutenpaar unter den brueckentraeger gestellt und ausge-

pumpt werden. nun ruht das gewicht des mittelstuecks zur gaenze auf den beiden schutenpaaren, die eine tragkraft von 4 mal 275 tonnen, also 1.100 tonnen, aufweisen.

da die schuten keinen antrieb besitzen, muessen sie von motorschiffen zur brueckenbaustelle gesteuert werden. beim einschwimmen kommen das motorschiff ''traisen'' und die beiden eisbrecher ''falkenstein'' und ''wesenstein'' sowie der 200-tonnen-schwimmkran - alles fahrzeuge der oesterreichischen donaukraftwerke ag - zum ein-satz.

wenn der kastentraeger unter der einbaustelle angelangt ist, wird er mit hilfe einer hubkonstruktion an die bereits montierten teile der strombruecke angehaengt. die hubkonstruktion besteht aus vier hubtraegern, vier hydraulischen pressen, vier litzenbuendeln und den unteren zwei aufzieh-quertraegern. da jede presse 500 tonnen hubkraft hat, steht eine hubkapazitaet von insgesamt 2.000 tonnen zur verfuegung. die reine aufziehzeit wird zirka vier stunden betragen, nach dem aufziehen wird sofort der stoss am rechten ende geschlossen. das linke ende bleibt vorlaeufig an den litzenbuendeln haengen, damit temperaturunterschiede aufgenommen und ausgeglichen werden koennen.

am 26. mai wird - wiederum geringe windgeschwindigkeiten und guenstigen wasserstand vorausgesetzt - der kastentraeger a auf die gleiche weise zur einbaustelle laviert und hochgezogen. jeweils in der nacht werden die erforderlichen messarbeiten durchgefuehrt, am tag die passtuecke hergestellt und in der folgenden nacht der schliessvorgang vollzogen. die luecke, die beim aufziehen der mitteltraeger zur verfuegung steht, ist dabei um nur zweimal 12 zentimeter groesser als der eingeschwommene kastentraeger.

bei der festlegung der einschwimmtage musste auf die durchgehende personenschiffahrt ruecksicht genommen werden, da russische schiffe am 23. und 27. mai die baustelle der floridsdorfer bruecke passieren. eine sperre der schiffahrt beim einschwimmen ist aber unbedingt erforderlich, da fast die volle schiffbare breite des stromes durch die einzuschwimmenden kastentraeger versperrt wird.

(we)

L o k a l :

=====

sozialtherapie als zwischenloesung

11 wien, 24.5. (rk) im rahmen der generalversammlung der wiener Landesorganisation von "rettet das kind" am diensttag referierte harald p i c k e r zum thema "patient gesellschaft-ueberlegung zur sozialtherapie". picker betonte, dass die sozialtherapie ein zwischenweg von der einzeltherapie zur politischen arbeit als therapie fuer die ganze gesellschaft sei. sie beziehe keine der radikalen positionen, die entweder nur das individuum mit seinen anlagen gelten lassen oder aber der meinung sind, dass es keinen sinn habe, an gefaehrdeten individuen zu arbeiten, solange nicht die gesamte gesellschaft als ursache der individuellen stoerung veraendert sei. die sozialtherapie verstehe sich vielmehr als arbeit an einem klienten, wobei der therapeut sich aber auch sehr genau mit der gesellschaft, aus der der klient kommt, auseinandersetzt.

sozialtherapie ist auch in ihrer methodik auf neue arbeitsweisen angewiesen, so etwa, wenn versucht werde, im fall von auffaelligen jugendlichen auch die damit befassten polizeibeamten zu einer nicht nur von legistischen, sondern auch von psychologischen und paedagogischen ueberlegungen bestimmten einstellung zu motivieren. oder wenn andererseits durch unkonventionelle methoden der versuch unternommen wird, die barrieren zwischen etwa einer gruppe solcher jugendlicher und einer gruppe alter menschen abzubauen. (may)